



TEXT & FOTOS:
Stephan Peters

RIDERS READY!

WATCH THE GATE

VIER NEUE
4X-BIKES
IM VERGLEICH

YOUNG TALENT // ROMP

Dass Young Talent für ihr überragendes Preis-Leistungs-Verhältnis bekannt sind, sollte mittlerweile zu jedem von euch vorgebrungen sein. „Gute Bikes zum fairen Preis“ ist die Devise. Beim 4X- und Dirt-Jump-Bike „RomP“ gestaltet sich dies ähnlich: Für 949 Euro bekommt ihr ein absolut vollwertiges Bike, das ihr direkt über die Strecke jagen könnt. Für 2011 hat sich im Vergleich zum Vorjahr am Rahmen einiges verändert. Zum einen haben sich die Jungs von Young Talent für ein hydrogeformtes Unterrohr entschieden, zum anderen ist der Rahmen nun mit waagerechten Ausfallenden bestückt. Diese können mit Hilfe des integrierten Kettenspanners perfekt und einfach eingestellt werden.

Die Geometrie des „RomP“ ist so angelegt, dass das Bike direkt einen guten Eindruck vermittelt und man sich darauf wohl fühlt. Dazu ist es extrem wendig. Es lässt sich sehr flüssig durch Kurven fahren und gut kontrollieren, vermittelt aber nicht das Gefühl, zu kurz zu sein. Die Hinterbaulänge ist genau richtig und lädt zum Heizen ein. Auch in der Luft weiß das Young Talent „RomP“ zu überzeugen. Es flattert nicht und bleibt durch den mittigen Schwerpunkt schön zentral in der Luft. Unseren Testfahrern war das Tretlager allerdings einen Tick zu hoch. Der alles entscheidende Moment beim 4X ist nun mal das Antreten beim Start. Die Ampel springt auf Grün und los geht's. Hier kommt das „RomP“ gut aus dem Quark und lässt sich sehr schnell auf Tempo bringen. Es wirkt agil und lässt sich mit voller Geschwindigkeit aus dem Startgatter beschleunigen. Als kleiner negativer Aspekt ist uns aufgefallen, dass sich das Rad nicht so gut durch die kleinen Wellen pushen lässt. Hier haben die Konkurrenz-Bikes leicht die Nase vorn.

Die Parts am „RomP“ passen genau in die Kategorie 4X und tragen zum niedrigen Gewicht von 13,2 Kilo bei. Der Lenker dürfte jedoch ein wenig breiter sein, damit man mehr Druck auf das Vorderrad bekommt und so auch besser pushen könnte.

FAZIT

Viel Fahrrad für wenig Geld! Ihr bekommt hier ein absolut taugliches 4X-Rad, mit dem ihr auf allen gängigen Strecken euren Spaß haben könnt. Die Geometrie ist definitiv so ausgelegt, dass jeder damit Spaß haben kann. Gewichtstechnisch könnte man das Ganze noch etwas pimpen, allerdings ist das Bike auch so schon „ready to ride“. Auspacken, losfahren! Das Gute: Solltet ihr irgendwann vom 4Crossen die Nase voll haben, könnt ihr das Bike aufgrund der waagerechten und einstellbaren Ausfallenden problemlos als Dirt- oder Slopestyle-Rad aufbauen und die Schaltung abmontieren.

01 *Oliver Fuhrmann und Joscha Bazynski jagen das UMF und das Ghost über den Double*

02 *Joscha montiert sich seine Klickpedale, um auch aussagekräftige Fahrurteile liefern zu können*

03 *Oliver Fuhrmann pusht das Commença durch die Wellen wie kein anderer*

